

Presseinformation

Mauser Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG

Nordring 25
34497 Korbach

Claudia Vesper
Marketing-Leitung

phone +49 (0) 5631 562-568
fax +49 (0) 5631 562-560

cvesper@mauser-moebel.de
www.mauser-moebel.de

Oktober 2010

ThyssenKrupp verlegt seine Firmenzentrale nach Essen – Mauser Einrichtungssysteme stattet die Büros aus

ThyssenKrupp hat am früheren Standort in Essen eine neue Firmenzentrale errichtet. Das ansprechende Bauwerk bietet Platz für zahlreiche neue Arbeitsplätze, von denen Mauser über 1.000 Plätze mit dem Steh-/Sitzsystem liberto ausrüstete.

Ohne Frage: Es ist eine besondere Herausforderung für ein Unternehmen, Aufträge dieser Größe auf den Weg zu bringen aber gleichzeitig auch eine Bestätigung für gute Produktpolitik und eine einwandfrei funktionierende Logistik. Der weltweit tätige Werkstoff- und Technologiekonzern ThyssenKrupp hat 2010 seine Konzernzentrale nach Essen verlagert, im Juni wurde der neue „Campus“ feierlich eröffnet. ThyssenKrupp richtete die neue Firmenzentrale nach neuesten ergonomischen Gesichtspunkten ein. Mauser lieferte die dafür benötigten Steh-/Sitzarbeitsplätze sowie Schränke mit Apothekerauszug und raumgliedernde Wandelemente.



ThyssenKrupp Gruppenbüro

Büroeinrichtung für mehr als 1.000 Mitarbeiter geliefert

Welche Meisterleistung die Korbacher pünktlich zur Eröffnung vollbracht haben, zeigt ein Blick auf die Dimensionen des neuen Firmensitzes: Allein das Gelände der Zentrale umfasst 17 Hektar, mehr als 300 Unternehmen waren am Bau der Gebäude beteiligt. Der „Kruppgürtel“ von Essen wird endlich wieder mit Leben erfüllt. Schon von Weitem ist das große, als Kubus angelegte Hauptgebäude aus Metall und Glas sichtbar.



ThyssenKrupp Quartier

Ein kundenspezifisches Logistikkonzept sorgte für reibungslose Abläufe

Bei genauer Betrachtung fällt auf, dass auf dem gesamten „Campus“ an keiner Stelle Autos zu sehen sind. Dies war auch während der Umzugsphase der Fall, denn die Büros wurden über große Tiefgaragen beschickt. „Die Zusammenarbeit mit der Bauleitung und ThyssenKrupp war hervorragend“, so Dr. Martin Sagel, Geschäftsführer der Mauser Einrichtungssysteme. „Wir waren in der Lage, zum entscheidenden Zeitpunkt zu liefern und mit unseren geschulten Monteuren dafür zu sorgen, dass die Möbel innerhalb kürzester Zeit ihren Platz fanden. Unsere Logistikabteilung arbeitete konstant zeitplanbewusst und sorgte so für einen reibungslosen Ablauf.“

Mauser-Produkte harmonieren mit Designvorstellungen und Qualitätsanspruch von ThyssenKrupp

ThyssenKrupp hat sich nach Sichtung verschiedenster Büromöbel für den Steh-/Sitzarbeitsplatz liberto entschieden. Die neue Zentrale steht für eine neue Ära. Das „Q1“, das 50 Meter hohe Hauptgebäude zum Beispiel, ist ein echtes architektonisches Meisterwerk, eine identitätsstiftende ThyssenKrupp „corporate architecture“. Der Sonnenschutz der gesamten Fassade besteht aus Edelstahl. Selbst ausrichtende Lamellenbäume sorgen für den richtigen Sonnenschutz in den hellen Büros. Im Innenbereich fiel die Wahl auf die Tischsysteme von Mauser. liberto verkörpert hohe Funktionalität. Die Leistungsfähigkeit der Objektlösung überzeugte.

Mit dem elektromotorisch höhenverstellbaren Tischsystem liberto bietet Mauser eine Produktserie, die abwechselnd sitzende und stehende Tätigkeiten ermöglicht und den individuellen ergonomischen Bedürfnissen der Mitarbeiter gerecht wird. Bei der individuellen Zusammenstellung des liberto-Systems hat der Kunde viele Möglichkeiten: liberto kann als Einzel- oder Verkettungstisch eingesetzt werden, wobei auch größere Verkettungseinheiten „in einem Stück“ höhenverstellbar sind. Da sich die Traverse direkt unterhalb der Tischplatte befindet, bietet sich dem Nutzer ein Höchstmaß an Beinfreiheit und viel Raum für Rechner und Rollcontainer, auch in 800 mm Tiefe, unter dem Tisch. Als Grundlage des liberto-Systems dient ein stabil verschweißtes Teleskop-Stahlgestell mit robusten, synchron laufenden Hochleistungsmotoren, die selbst bei starker Belastung einen zuverlässigen, sehr leisen Betrieb garantieren. Der Höhenverstellbereich erstreckt sich von 650 bis 1.250 mm.

Bei ThyssenKrupp sorgt eine Akustik-Trennwand dafür, dass jeder Arbeitsplatz die nötige Ruhe und Privatsphäre erhält. Die Abtrennung ist gleichzeitig als Magnetwand nutzbar. Darüber hinaus erhielten die Modelle für ThyssenKrupp ein separates Funktionsfach für den schnellen Zugriff auf die Steckdosenleiste sowie einen Beistelltisch, der speziell für dieses Projekt entwickelt wurde. Die Möbel sind durchdacht und optisch ansprechend. Damit sind die Büros nicht nur heute modern, sondern auch noch in vielen Jahren.

Fotos: ThyssenKrupp

Weitere Informationen:

Mauser Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG,
Nordring 25, 34497 Korbach, phone +49 (0) 5631 562-0, fax +49 (0) 5631 562-553,
info@mauser-moebel.de, www.mauser-moebel.de